

zu: Wiedereröffnung AGGUA

FAXG3 Nr. 596631 von NVS:FAXG3/+492241900766 an NVS:XPRT/BECKERJ (Seite 1 von 1)  
Datum 17.09.20 18:27 - Status: Konvertierung gestartet auf Server XPRT1...  
Betreff: OK (1 Seite(n) empfangen)

**FRAKTION REGENBOGEN-PIRATEN-TROISDORF**  
RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF  
Tel.:02241-900765 / Fax:02241-900766 / E-Mail: regenbogenpiraten@troisdorf.de  
13.9.2020

Herrn  
Bürgermeister Jablonski  
- im Hause -



Betreff: nächste Sitzung des Rates am 29.9.2020  
hier: ANFRAGEN

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Beantwortung der nachfolgenden Anfrage in der o.a. Sitzung:

**WIEDERERÖFFNUNG AGGUA – Baufortschritt Freibad**

1. Wann ist definitiv mit der Wiedereröffnung des AGGUA zu rechnen?
2. Ist der Gesamtschaden von der Versicherung übernommen worden; wenn nein, warum nicht und in welcher Höhe nicht – ist (noch) ein diesbezügliches Gerichtsverfahren anhängig?
3. Ist der Einnahmeausfall während der Schließung von der Versicherung in voller Höhe übernommen worden; wenn nein, warum nicht und in welcher Höhe nicht – ist (noch) ein diesbezügliches Gerichtsverfahren anhängig?
4. Sind die gesamten Personalkosten während der Schließung von der Versicherung in voller Höhe übernommen worden; wenn nein, warum nicht und in welcher Höhe nicht – ist (noch) ein diesbezügliches Gerichtsverfahren anhängig?
5. Wie gestaltet sich der Baufortschritt im Freibad; liegen die Umbauarbeiten im Zeitplan; welche Arbeiten liegen nicht im Zeitplan und mit welchen Verzögerungen ist im Einzelnen zu rechnen (Monate/ Tage)?
6. Wann in 2021 ist nach jetzigem Erkenntnisstand mit der Wiedereröffnung des Freibades zu rechnen?
7. Liegen die bisher kalkulierten und abgerechneten Leistungen im Finanzrahmen; bei welchen Leistungen kam/ kommt es ggf. zu wesentlichen Überschreitungen des Finanzrahmens - in welcher Höhe?

Mit freundlichen Grüßen

Wolf Roth  
Hans Leopold Müller

-f.d.R. H.L. Müller

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage

• federführendes Dezernat/Amt III/20/BS/Treikomm  
(Vorlagenersteller)

• sonstige beteiligte Dez./Ämter \_\_\_\_\_  
(Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K. 13/01

• Ausschuß/Rat (Schriftführung) Roth/Griffel/BB

Stadt Troisdorf  
Herrn Bürgermeister  
Klaus-Werner Jablonski  
Kölner Str. 176  
53840 Troisdorf



Ansprechpartner/in	Martin Roth
Telefon	02241-888 550
Telefax:	
Unser Zeichen	GF/Aj
E-Mail	rothm@aggua.de
Internet	www.aggua.de
Ihre Nachricht	13.09.2020
Ihr Zeichen	
Datum	06.10.2020

**Ihr Schreiben vom 13.09.2020**

**Anfrage Regenbogen-Piraten: Wiedereröffnung AGGUA – Baufortschritt Freibad**

Sehr geehrter Herr Jablonski,

bezüglich Ihrer Anfrage vom 17.09.2020 informieren wir Sie wunschgemäß zum aktuellen Stand der Brandsanierung im AGGUA und zur Freibadsanierung.

1. *Wann ist definitiv mit der Wiedereröffnung des AGGUA zu rechnen?*

Das Lehrschwimmbecken ist bereits wieder in Betrieb und die ersten Vereine nutzen unter Corona-Bedingungen den entsprechenden Bereich. Der restliche Badbereich soll dann in der Folge nach Abschluss der Bauarbeiten in Betrieb genommen werden. Dies wird nach jetzigem Stand im Laufe des Novembers vorgesehen. Die Sauna bleibt noch geschlossen.

2. *Ist der Gesamtschaden von der Versicherung übernommen worden?*

Seitens der Versicherung liegt eine Regulierungszusage vor. Der Gesamtschaden befindet sich noch in der Abwicklung.

3. *Ist der Einnahmefall während der Schließung von der Versicherung in voller Höhe übernommen worden?*

Es besteht eine Betriebsunterbrechungsversicherung über die der Einnahmefall im Regelfall abgedeckt ist. Aufgrund der behördlichen Anordnungen für Badebetriebe im Zuge des Corona-Lock-Downs nehmen Versicherungen derzeit grundsätzlich Abzüge vor, da ein Badebetrieb nicht oder nur in geringerem Maße möglich gewesen wäre. Die diesbezüglichen Abstimmungen laufen.

Seite 2 zum Schreiben vom 06.10.2020

4. *Sind die gesamten Personalkosten während der Schließung von der Versicherung in voller Höhe übernommen worden?*  
Auch die Personalkosten sind über die Betriebsunterbrechungsversicherung abgedeckt. Die sich auch hier durch Corona ergebenden Abstimmungen laufen.
5. *Wie gestaltet sich der Baufortschritt im Freibad; liegen die Umbauarbeiten im Zeitplan, mit welchen Verzögerungen ist im Einzelnen zu rechnen?*  
Die vorbereitenden Maßnahmen liegen grundsätzlich im Zeitplan, jedoch gibt es Corona-bedingte Verzögerungen. Im Rahmen des „Investitionspakets zur Sportstättenförderung des Landes Nordrhein-Westfalen“ können möglicherweise Fördermittel in Höhe von max. 750 T€ abgerufen werden. Dafür ist eine bewilligungsreife Planung erforderlich, jedoch darf noch nicht mit dem Bau begonnen werden. Die Auswirkung auf den Zeitplan werden dementsprechend derzeit eruiert und sind von der Aufnahme in das Förderprogramm abhängig.
6. *Wann in 2021 ist nach jetzigem Kenntnisstand mit der Wiedereröffnung des Freibades zu rechnen?*  
Aufgrund der Beantragung der Fördermittel ist mit einer Wiedereröffnung zur Freibad-Saison 2022 zu rechnen.
7. *Liegen die bisher kalkulierten und abgerechneten Leistungen im Finanzrahmen; bei welchen Leistungen kam/kommt es ggf. zu wesentlichen Überschreitungen des Finanzrahmens – in welcher Höhe?*  
Mit höheren Kosten ist bei der Sanierung der Freibadfilter und des Beckenbetons zu rechnen.  
Unter der Annahme, dass die Fördermittel in maximaler Höhe bewilligt werden, liegt das Projekt derzeit weiterhin im vorgesehenen Finanzrahmen.

Freundliche Grüße

TroiKomm GmbH

Andrea Vogt  
Geschäftsführerin

Michael Roelofs  
Geschäftsführer

